

# Der letzte Titel geht nach Holtendorf

Den Schlussakkord der Hallensaison 2016/17 des FVO gab es bei der Ü40-Meisterschaft in Görlitz Rauschwalde. Den zwölften und letzten Titel holten sich wie im Vorjahr die Männer des Holtendorfer SV. Durch eine nicht abgestimmte Terminplanung mit dem Sächsischen Fußballverband kann der FVO-Meister leider nicht an der Landesmeisterschaft teilnehmen.

Der diesjährige Gewinn geriet nie in Gefahr. Lediglich in seinem zweiten Spiel gegen die SpG Lok Zittau ließen die Holtendorfer nach einer 2:0-Führung den zwischenzeitlichen Ausgleich zu, gewannen aber dann doch sicher mit 4:2. Vor seinem letzten Spiel gegen die SpG VfB Zittau standen sie schon als Meister fest und waren nicht mehr konzentriert genug. Die SpG VfB Zittau / SG Rotation Oberseifersdorf / Traktor Mittelherwigsdorf nutzte die Chance, siegte mit 3:1 und sicherte sich so den Vizemeister. Einer der auffälligsten Aktiven des Turniers war dabei der Zittauer Torwart Bernd Hoffmann, er war mit 67 Jahren nicht nur der älteste Spieler, sondern wurde auch zum besten Torwart gewählt. Der Bertsdorfer SV verdrängte im allerletzten Spiel den punktgleichen SV Fortuna Trebendorf durch einen klaren 3:0-Sieg gegen die SpG Lok Zittau noch auf den vierten Platz und holte sich damit die Bronzemedailles.

## Turnierendstand

1. Holtendorfer SV	12: 6 Tore	12 Punkte
2. SpG VfB Zittau	7: 3	11
3. Bertsdorfer SV	8: 5	7
4. SV Fortuna Trebendorf	4: 5	7
5. SpG Lok Zittau	5: 9	4
6. SpG Ludwigsdorf	3:11	1

## Allstarteam

Bernd Hoffmann (VfB Zittau), Roland Rübesam (Trebendorf),  
Olaf Kuschmann (Ludwigsdorf), Jaroslav Rzeznik (VfB Zittau),  
Steffen Worm (Bertsdorf)

